

Zur Veröffentlichung: ab sofort

Europa-Park setzt als Deutschlands größter Freizeitpark auf Blue4est® Thermo- papier von Koehler Paper

- **Nächste Generation umweltfreundlicher Kassenbons ist nachhaltig, langlebig und recyclingfähig**
- **Umstellung beim Europa-Park ohne zusätzliche Investitionskosten**
- **Blue4est® Papier kann als Altpapier entsorgt werden**

Oberkirch, 16.08.2021 – Koehler Paper, ein Teil der Koehler-Gruppe, gibt bekannt, dass der Europa-Park, Deutschlands größter Freizeitpark, das innovative Thermopapier Blue4est® einsetzt, welches in Deutschland auch unter dem Namen „Ökobon“ vertrieben wird. Das blaue Kassenbonpapier ist langlebig, nachhaltig, recyclingfähig und garantiert frei von chemischen Entwicklern. Als echter Publikumsmagnet mit hoher Innovationskraft zieht der Europa-Park pro Jahr knapp 5,7 Millionen Besucher aus aller Welt in seinen Bann. Der Freizeitpark setzt seit August auf seiner 95 Hektar großen Anlage in Rust am Rande des Schwarzwalds auf das neue blaue Kassenbonpapier von Koehler.

Wenngleich Spaß und Abwechslung im Europa-Park im Mittelpunkt stehen, legt das Familienunternehmen mit seinen knapp 4.450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern großen Wert auf Nachhaltigkeit. So wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt und kontinuierlich an der Verbesserung ökologischer wie ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeitsaspekte gearbeitet. Nachhaltigkeit gehört seit jeher zur DNA und ist fest im Leitbild verankert. Mit der Einführung des blauen Kassenbonpapiers von Koehler nimmt der Europa-Park den Wunsch der Kunden nach mehr Nachhaltigkeit auf.

Problemlose Einführung im Europa-Park auf den bestehenden 600 Kassen

In den meisten Fällen ist der klassische Kassenbon kein Altpapier, sondern Restmüll. Ganz anders bei dem blauen Thermopapier von Koehler, das der Europa-Park seit August dieses Jahres auf seinen 600 Kassen einsetzt. Willy Früh, Spartenleiter Thermopapier bei Koehler, stellt fest: „Anwender, die auf unser nachhaltiges Blue4est® Thermopapier umstellen, haben in der Regel mit keinerlei zusätzlichen Investitionskosten zu rechnen. Der umweltfreundliche Kassenbon funktioniert mit den meisten Druckern, die im Markt eingesetzt werden.“ Entsprechend verlief auch die Einführung an den Kassensystemen im Europa-Park problemlos.

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392

Statt Chemie wirkt jetzt Physik, zum Vorteil für die Umwelt

Koehler ist Weltmarktführer im Bereich Thermopapier und hat vor Jahren schon in die Entwicklung einer umweltfreundlichen Alternative investiert. Die bisher üblichen Bons enthalten in geringen Mengen chemische Farbentwickler. Mit Blue4est® hat Koehler ein Thermopapier entwickelt, das auf den herkömmlichen Kassendruckern läuft, aber ohne Farbentwickler auskommt. Dem Unternehmen ist es gelungen, die chemische Reaktion durch eine physikalische zu ersetzen – und dies, ohne dass der Ausdruck verblasst, auch nicht, wenn er Licht oder Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Insgesamt macht dies das Papier langlebig und zwar bis zu 35 Jahre, wenn die Kassensbons für Dokumentationszwecke eingesetzt werden müssen. Die Kassensbons aus umweltfreundlichem Thermopapier erkennt man auf Anhieb an ihrer Farbe. Deshalb kann der Verbraucher sie zweifelsfrei dem Altpapier zuordnen. Der Rohstoff für das Papier kommt aus FSC-zertifizierten Quellen. Blue4est® ist außerdem als erstes Thermopapier für den direkten Kontakt mit Lebensmitteln zugelassen.



Abbildung: Europa-Park setzt blauen Blue4est® Ökobon von Koehler ein

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392

Mehr zur Koehler Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und seit 2019 auch innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2020 bei 70 %, bei einem Jahresumsatz von 770 Mio. Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 mehr Strom aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392